

Jahrestagung

Corporate Treasury

vereon.ch

Themenschwerpunkte

Hedge Accounting in der Praxis

Treasury und möglicher Eurocrash – Wie vorbereiten?

Forex Risk Management

Treibstoffpreisrisikomanagement: Einfluss der Rohstoffmärkte auf den Unternehmenserfolg

Zins- und Refinanzierungsrisiko mit Benchmarks

Rating von Industrieunternehmen nach der Finanzkrise

Unternehmensfinanzierung im Zeichen der anhaltenden Schuldenkrise und Basel III

Paneldiskussion: Die neue Rolle des Treasury im Zuge der jüngsten Wirtschafts- und Finanzkrise

Keynote

Europa, Weltwirtschaft und Auswirkungen auf die Schweiz

Prof. Dr. Jan-Egbert Sturm

Leiter KOF Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich



Datum und Ort

7. und 8. November 2012

Renaissance Zürich Hotel, Zürich

Mit Fachbeiträgen von

AMAG LEASING

Axpo Holding

BKW FMB Energie

BNP Paribas Belgium

Bucher Management

Business Sherpa

CelsiusPro

Deutsche Lufthansa

Ernst & Young

Fitch Ratings

Georg Fischer

Kardex

Nestlé

Schweizerische Bundesbahnen SBB

SIX Management

Swiss Re

Zanders Treasury & Finance Solutions

>>< VEREON
know-how for your success

AGENDA ERSTER TAG

8.25

Begrüssung durch den Moderator

Georg Ganter, Partner, Business Sherpa GmbH

8.30

Keynote

Makroökonomischer Gesamtüberblick

- Europa, Weltwirtschaft und Auswirkungen auf die Schweiz
- Bedeutung der Wechselkursuntergrenze CHF/EUR
- Inflationsrisiken und Immobilienblase

Prof. Dr. Jan-Egbert Sturm, Leiter KOF Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich

Prof. Jan-Egbert Sturm ist seit 2006 Institutsleiter der Konjunkturforschungsstelle (KOF) der ETH Zürich. Er ist in der Forschung auf dem Gebiet der empirischen Wirtschaftsforschung, Makroökonomik, Monetären Ökonomik und Wirtschaftspolitik tätig und ist Autor zahlreicher Publikationen.



9.30 (Vortrag auf Englisch)

Forex Risk Management: How does Nestlé operate?

- Financial versus commercial Forex positions
- Capital structure of the affiliates, FX risks definition and position management
- Commercial risk definition and position management
- Pitfalls and technicalities
- Counterparty risks and the way to reduce them

Jacques Marmier, Deputy Group Treasurer, Nestlé AG

Jacques Marmier bekleidet die Funktion Deputy Group Treasurer und Corporate Finance Manager bei Nestlé. Bevor er ins Treasury wechselte und den Lead des Regional Treasury Network innehatte, war er im Operations Research – ebenfalls bei Nestlé – tätig.



10.15 Kaffeepause

10.45

Rating von Industrieunternehmen nach der Finanzkrise

- Ratingprozess
- Vor- und Nachteile
- Künftige Bedeutung für Banken und Kapitalmarkt

Markus Leitner, Director Corporates, Fitch Ratings

Markus Leitner ist bei Fitch Deutschland GmbH im Bereich Business und Relationship Management für Corporates in Deutschland, der Schweiz und Österreich tätig. Zuvor war er u. a. mit der Analyse von Unternehmen in der Autozulieferindustrie und im Maschinenbau befasst.



11.15

Treibstoffpreisrisikomanagement im Aviation Sektor

- Einfluss der Rohstoffmärkte auf den Unternehmenserfolg
- Risikoprofil und Rohstoffderivate
- Risikosteuerung und wichtige Nebenbedingungen

Andy Böhme, Spezialist für Finanzrisikomanagement und Risikosimulation, Deutsche Lufthansa AG

Andy Böhme ist Spezialist für Finanzrisikomanagement und Risikosimulation bei der Deutschen Lufthansa AG, wo er als Teilprojektleiter im Projekt Finanzen und Steuerung für Fremdwährungsrisiken, Risikoaggregation und Working Capital Management zuständig ist. Er hat zudem verschiedene Weiterentwicklungen der konzernweiten Treasurysysteme geleitet.



12.00 Gemeinsames Mittagessen

13.00

Unternehmensfinanzierung im Zeichen der anhaltenden Schuldenkrise und Basel III – Erfahrungen, Herausforderungen und Lösungsansätze

- Schuldenkrise, Kreditklemme und Basel III stellen Anforderungen an das Finanzmanagement
- Sicherstellung des heutigen und zukünftigen Finanzierungsbedarfs
- Alternative Finanzierungsmöglichkeiten

Andreas Lützeltschwab, Head Corporate Treasury, Axpo Holding AG

Andreas Lützeltschwab ist seit 2003 bis einschliesslich 30.9.2012 Leiter Corporate Treasury des Axpo Konzerns und hat zusammen mit seinem Team über 7 Mia. CHF in über 50 internationalen Projekten finanziert. Vor seiner Tätigkeit bei Axpo war er Principal Consultant im Bereich Treasury & Financial Risk Management bei PwC Schweiz.



13.45

Wetter als Risikofaktor

- Wetterabhängigkeit von Gütern und Dienstleistungen
- Möglichkeiten der Risikomessung und des Risikotransfers
- Beispiele aus der Praxis: Tourismus, Einzelhandel, Bau, Erneuerbare Energien

Mark Rüegg, CEO, CelsiusPro AG

Mark Rüegg ist Gründer und CEO von CelsiusPro AG, dem Europäischen Pionier im Bereich online Wetterrisikomanagement und Wetterderivaten. Mark Rüegg sammelte langjährige Erfahrung im Investment Banking, speziell im Bereich FX Cash and Collateral Trading. Vor der Gründung von CelsiusPro war er Direktor bei der UBS IB in London, wo er im FX Prime Brokerage Sales Hedgefonds und Broker/Dealer-Firmen in Risikomanagement, Prozessen und Handelsplattformen beriet.



14.15

Case Study: Fair Value Hedge für Zinsabsicherung

- Überlegungen zu Floating-Rate Debt / Fixed-Rate Debt Strategie
- Umsetzung Strategie unter Anwendung von Hedge Accounting
 - Hedge Designation, Effektivitätstests, Verbuchung und Ausweis
- Implementation im interdisziplinären Team

Flavio Lingeri, Leiter Treasury, BKW FMB Energie AG

Flavio Lingeri ist Leiter Treasury bei der BKW FMB Energie AG in Bern, bei der er seit 2009 beschäftigt ist. Zuvor war er als Manager für KPMG Australien im Bereich Risk Advisory Service sowie für KPMG und PricewaterhouseCoopers in der Schweiz im Bereich Audit Financial Services tätig.



14.45 Kaffeepause

15.15

Case Study: FX Hedging Konzept der Bucher Gruppe

- FX Hedging Konzept (Cash Flow Hedges)
 - Ableitung des Exposures aus dem CFFC, Netting Prozess
- Anwendung von Hedge Accounting: intern, extern
- Systemanforderungen
 - Abbildung von Hedge Relation
 - Automatisierung der OCI und P&L Buchungen

Frank Rust, Head of Group Treasury, Bucher Management AG

Frank Rust, seit 2010 Head of Group Treasury bei Bucher, verfügt über Erfahrung und Fachwissen in den Bereichen Treasury, Asset Management und Trading. In seinen früheren leitenden Funktionen bei Banken sammelte er Projekterfahrung bei der Einführung von ALM Systemen, Prozessautomatisierungen sowie im Funding- und Liquiditätsrisikomanagement.



15.45

Software Selektion: Die richtige Treasury-Software finden

- Erstellung eines Business Case
- Ableitung von Anforderungen
- Long- und Short-List und Beauty Contest
- Entscheidungsprozess

Mauro D'Ambros, Head Group Treasury, SIX Management AG

Mauro D'Ambros ist seit 2011 Head of Treasury der SIX Group, wo er u. a. für die Erweiterung des TMS inkl. SAP-Schnittstelle, gruppenweite Fremdwährungs- und Zinsrisiken, M&A Finanzierungen sowie für die operative und strategische Liquidität zuständig ist. Zuvor leitete er bei Bucher Industries verschiedene Projekte wie die Evaluation und Einführung eines neuen TMS.



16.15 (Vortrag auf Englisch)

Towards SEPA: regulatory updates, SEPA business case and best practices

- Regulatory updates
- SEPA business case
- SEPA migration project best practices

Frédéric Bourlard, Global Product Manager SEPA, BNP Paribas Belgium

Frédéric Bourlard kam 2006 zu BNP Paribas, wo er zuerst für das Process Management aller Payment Produkte verantwortlich war. Heute ist er Global Product Manager für das SEPA Angebot im Cash Management Competence Center von BNP Paribas in Brüssel.



16.30

Zusammenfassung durch den Moderator

16.45 Ende des ersten Tages mit anschliessendem Apéro

AGENDA ZWEITER TAG

8.25

Eröffnung des zweiten Tages

Georg Ganter, Partner, Business Sherpa GmbH

8.30

Zinsänderungsrisiko der AMAG LEASING AG

- Aufbau AMAG LEASING AG
- Funktionsweise Leasinggeschäft
- Portfolio – Struktur
- Steuerung Zinsänderungsrisiko
- Hilfsmittel zur Steuerung
- Chancen / Risiken

Norman Meileck, Leiter Controlling / Treasury, AMAG LEASING AG

Norman Meileck ist seit Mitte 2011 als Leiter Controlling / Treasury bei der AMAG Leasing AG u.a. für Budget- und Forecasterstellung, Cashmanagement, Analyse und Ausarbeitung von Finanzierungslösungen sowie Zinssicherungsgeschäfte zuständig. Zuvor war er u. a. stellvertretender Leiter Accounting & Controlling bei der Cashgate AG sowie Risikocontroller für Visa Cardservices SA bei der Aduno Gruppe.



9.15

Zins- und Refinanzierungsrisikomanagement mit Benchmarks

- Zinsrisikosteuerung im aktuellen Umfeld
- Gängige Risikomessmethoden und Steuerungsansätze
- Benchmarks zur Steuerung von Risiko und Kosten
- Backtesting: Welche Benchmarks sind historisch effizient?
- Roadmap bei SBB Treasury
- Motivation, Ziele und Strategie der Zinsrisikosteuerung
- Zinsrisikomessung in der Praxis: Value-at-Risk und Cost-at-Risk
- Konklusionen und Ausblick

Sebastian Bodemer, Executive Consultant, Zanders Treasury & Finance Solutions

Dr. Stefan Eggli, Leiter Cashmanagement / Middle- und Backoffice, Schweizerische Bundesbahnen SBB

Sebastian Bodemer, Executive Consultant bei Zanders Treasury & Finance Solutions (Schweiz), berät Finanzinstitute und Industrieunternehmen in Fragen des finanziellen Risikomanagements, insbesondere in der Markt- und Liquiditätsrisikosteuerung, dem Asset-Liability-Management und der Bewertung von Finanzinstrumenten. Er publiziert regelmässig Fachartikel zu diesen Themen und spricht an Konferenzen.



Dr. Stefan Eggli ist innerhalb des Group Treasury verantwortlich für die Weiterentwicklung der Marktrisiko-Steuerung sowie die Zentralisierung der Cash-Management-Prozesse des Schweizerische Bundesbahnen SBB Konzerns. Er verfügt über einen breiten Erfahrungsschatz im Treasury, der die Bereiche wie Treasury-Systeme, Risiko Controlling und Compliance in der Industrie- und Banken Branche umfasst.



10.15 Kaffeepause

10.30

Treasury und möglicher Eurocrash – Wie vorbereiten?

- 14 Jahre Euro – eine Bestandsaufnahme aus Unternehmenssicht
- Szenarien eines Euro-Zusammenbruchs
- Crash Vorbereitungen im Treasury

Georg Ganter, Partner, Business Sherpa GmbH

Georg Ganter leitete als verantwortlicher Partner das Euro-Beratungsteam bei C&L Schweiz und bereitete viele Unternehmen auf die Einführung des Euro vor. Sowohl bei C&L Schweiz als auch bei PwC und KPMG Schweiz leitete er die Beratungsbereiche „Treasury & Financial Risk Management“ und war dort verantwortlich für Reorganisationsprojekte im Treasury und Finanzbereich grosser multinationaler Unternehmen in Europa.



ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, CFOs und Leiter bzw. leitende Mitarbeiter der Bereiche:

- Treasury
- Finanz- und Rechnungswesen
- Cash Management
- Controlling
- Risikomanagement

11.15

Paneldiskussion:

Die neue Rolle des Treasury – Bedeutung im Zuge der jüngsten Wirtschafts- und Finanzkrise

Roger Disch, Executive Director, Ernst & Young AG

Andreas Häggi, Leiter Konzern-Treasury, Georg Fischer AG und weitere



Roger Disch ist seit 10 Jahren im Management & Business Consulting tätig und berät in dieser Funktion Industrieunternehmen in den Bereichen Corporate Treasury und finanzielles Risikomanagement. Seit Mai 2012 ist er bei Ernst & Young in Zürich für die Treasury-Kompetenzgruppe zuständig und ist ein führendes Mitglied des EMEA-weiten "Treasury Centre of Excellence".



Andreas Häggi ist seit 25 Jahren bei der Georg Fischer AG tätig, wo er das Cash- und Devisenmanagements im Konzern massgeblich gestaltet hat. In den Finanzkrisen 2003 und 2009 hat er die Strukturierung der Finanzierung in äusserst schwierigen Zeiten mitgeprägt.

12.00 Gemeinsames Mittagessen

13.00

Cash Pooling in der Praxis

- Ziele eines Cash Pools
- Arten von Cash Pools
- Einführung eines Cash Pools
- Grenzen des Cash Pools

Sandra Leutenegger, Head of Group Treasury, Kardex AG



Sandra Leutenegger bekleidet seit 2010 die Funktion Head of Group Treasury bei der Kardex AG in Zürich. Zuvor war sie in verschiedenen Treasury Funktionen sowohl in der Industrie als auch im Banking bei Unternehmen wie gategroup, der Sulzer Management AG und der Skandia Bank (Switzerland) AG tätig.

13.30

Treasury IT: Wie sieht die Zukunft aus?

- Strategische Ausrichtung der Treasury IT
- Standard-Software vs. Eigenentwicklung
- Zusammenspiel mit Treasury, Risikomanagement und Rechnungswesen

Thomas Camichel, Head Finance IT Treasury Program, Swiss Re Ltd.

Stefan Eberle, Head Treasury IT Architecture, Swiss Re Ltd.



Thomas Camichel kam 2011 zur Swiss Re. Als Head Finance IT Treasury Program ist er zuständig für die Unterstützung der globalen Treasury Strategie seitens IT. Er leitet das Treasury Transformation Programm, welches Projekte in den Bereichen Treasury Trading, Collateral Management, Cash Management und Reporting beinhaltet.



Stefan Eberle ist als Head Treasury IT Architecture verantwortlich für die Treasury IT Architektur bei Swiss Re. Zu seinem Aufgabenbereich gehört die Evaluation von 3rd Party Applikationen und Entscheide über Buy vs. Build von Lösungen. Ein weiterer wichtiger Teil seiner Arbeit ist die Integration der Treasury Applikationen mit den Risiko- und Finanzsystemen, sowie Re-Insurance Applikationen.

14.30

Zusammenfassung durch den Moderator

14.45 Ende der Veranstaltung

GUTE GRÜNDE FÜR IHRE TEILNAHME

Im Zuge der globalen Finanzkrise ist das Treasury von Unternehmen zunehmend in den Fokus gerückt. So sind u.a. die Herausforderungen an das Risikomanagement in Zeiten historisch hoher Volatilitäten an den Währungs- und Rohstoffmärkten deutlich anspruchsvoller geworden. Darüber hinaus setzen aktuell die Unsicherheiten in der Eurozone viele Schweizer Unternehmen stark unter Druck. Diese Veranstaltung richtet einen umfassenden Blick auf sämtliche Themenfelder, die Treasurer aktuell beschäftigen, seien es makroökonomische Rahmenbedingungen, Folgen und Auswirkungen der Finanzkrise, Finanzierung, erfolgreiches Management und Absicherung verschiedenster Risiken oder Treasury-IT-Systeme.

Ja, hiermit melde ich mich an:

7. und 8. November 2012, Zürich

Die Teilnahmegebühr beträgt CHF 2'595.- und gilt pro Person und für beide Tage zzgl. MwSt. Bei Anmeldung **bis zum 28. September** sparen Sie CHF 600.- und erhalten einen **Vorzugspreis von CHF 1'995.-**

TEILNEHMER

Anrede, Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

E-Mail

Firma

Strasse, Nr.

Postfach

PLZ, Ort

Land

RECHNUNGSDETAILS

Bestellreferenz

MwSt.-Nr.

Firma

Abteilung

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

Bei Zahlung per Kreditkarte bitte ausfüllen

Karteninhaber

Kartenummer

gültig bis

Visa

Mastercard

5 WEGE ZUR ANMELDUNG

Web vereon.ch
Telefon +41 71 677 8700
Fax +41 71 677 8701
E-Mail anmeldung@vereon.ch
Post Vereon AG
Postfach 2232
8280 Kreuzlingen
Schweiz

VERANSTALTUNGSORT

Renaissance Zürich Hotel
Thurgauerstrasse 101
8152 Zürich
Tel.: +41 44 874 5000
E-Mail: renaissance.zurich@renaissancehotels.com

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Geltungsbereich
Diese Teilnahmebedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer. Der Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung diese Teilnahmebedingungen an. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

Teilnahmegebühr
Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme für eine Person. Sie versteht sich inklusive schriftlicher Unterlagen, Mittagessen und Tagungsgetränke zzgl. MwSt. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Diese ist direkt nach Erhalt, in jedem Fall vor Eintritt in die Veranstaltung fällig.

Anmeldung
Die Anmeldung kann schriftlich via Internet, E-Mail, Fax oder per Post oder mündlich per Telefon erfolgen. Sie ist, vorbehaltlich gesetzlicher Widerrufsrechte, verbindlich. Jede Anmeldung erlangt erst durch schriftliche Bestätigung seitens des Veranstalters Gültigkeit. Die Veranstaltungsteilnahme setzt die vollständige Bezahlung der Teilnahmegebühr voraus.

Urheberrecht
Alle im Rahmen der Veranstaltungen ausgegebenen Unterlagen sowie anderweitig erworbene Artikel sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und anderweitige Nutzung sind schriftlich durch den Veranstalter zu genehmigen.

Rücktritt des Teilnehmers
Sollte der Teilnehmer an der Teilnahme verhindert sein, so ist er berechtigt jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Darüber hinaus ist eine vollständige Stornierung bis 30 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos möglich. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei späterem Rücktritt oder Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Programmänderungen und Absagen
Der Veranstalter behält sich vor, Änderungen am Inhalt des Programms sowie Ersatz und Weglassen der angekündigten Referenten vorzunehmen, wenn der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Muss eine Veranstaltung aus wichtigem Grund oder aufgrund höherer Gewalt (kriegerische Auseinandersetzungen, Unruhen, terroristische Bedrohungen, Naturkatastrophen, politische Beschränkungen, erhebliche Beeinflussung des Transportwesens usw.) abgesagt oder verschoben werden, so wird der Veranstalter die zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Teilnehmer umgehend schriftlich oder mündlich benachrichtigen. Bereits eingegangene Zahlungen werden für eine zukünftige Veranstaltung gutgeschrieben oder bei einer Terminverschiebung auf den neuen Termin ausgestellt. Kosten seitens des Teilnehmers, die mit der Absage einer Veranstaltung verbunden sind (z.B. Reise- und Übernachtungskosten), werden nicht erstattet.

Haftung
Alle Veranstaltungen werden sorgfältig recherchiert, aufbereitet und durchgeführt. Sollte es dennoch zu Schadensfällen kommen, so übernimmt der Veranstalter keine Haftung für die Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit in Bezug auf die Vortragsinhalte und die ausgegebenen Unterlagen.

Datenschutz
Überlassene persönliche Daten behandelt der Veranstalter in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden zum Zwecke der Leistungserbringung elektronisch gespeichert. Einblick und Löschung der gespeicherten Daten kann jederzeit gefordert werden. Anfragen bitte per E-Mail an: info@vereon.ch.

Schlussbestimmungen
Der Vertrag unterliegt dem schweizerischen Recht. Gerichtsstand ist Kreuzlingen (Schweiz).

